

HINTERGRUND

Sinkt die Zahlungsmoral?

Immer mehr KVen klagen über verspätete oder gekürzte Zahlungen vor allem der Betriebskrankenkassen. **2**

GESUNDHEITSPOLITIK

Kliniker arbeiten an Konsens

Die Protagonisten in der Klinikwelt arbeiten weiter an einem Konsens zur umstrittenen Arbeitszeitfrage. **6**

AOK gegen radikale Einschnitte

Die AOK Bayern lehnt Leistungskürzungen im GKV-Katalog ab. Dies sei eine reine Kostenverlagerung. **7**

MEDIZIN

Virustest optimiert Krebsvorsorge

Durch HPV (Humane Papillomviren)-Test plus PAP-Abstrich werden nahezu alle Zervix-Karzinome früh erkannt. **9**

Lungenfunktion zu selten geprüft

Selbst bei schwerer chronisch-obstruktiver Lungenerkrankung wird die Lungenfunktion meist nicht geprüft. **9**

WIRTSCHAFT

Ärztentstand ist hausgemacht



Hausärztin Karola Bahr wäre gern in Eppendorf geblieben – hätte sie Hilfe von der Gemeinde bekommen. **12**

Mützchen mit Kassenlogo

Wie soll die Praxisgebühr kassiert werden?, fragt sich der Kolumnist Ironius. **14**

ÄRZTE & ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service: Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 50 61 77
Verlag: Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 50 61 23
Redaktion: Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 50 61 23

23
2603/1
ZB MED.
zeitung.de
zeitung.de

aus der SPD-Vorstandssitzung am Montag. Anlaß für die Verärgerung des Kanzlers waren Zeitungsberichte über das Konzept, das Professor Karl Lauterbach der Kommission vorgestellt hatte (die „Ärzte Zeitung“ berichtete). Lauterbach war mit seiner Forderung, die PKV aufzulösen, bei Schröder auf Ablehnung gestoßen.

Auch Gesundheitsministerin Ulla Schmidt gefallen die Eskapaden

Muß jetzt leiser treten: Bert Rürup, Leiter der Reformkommission. Foto: dpa



habe Besserung gelobt.

Eigentlich sind die Kommissionsmitglieder sogar einig, daß sie nicht öffentlich diskutieren wollen. Auf einen entsprechenden

Passus der Geschäftsordnung wies Jürgen Husmann, Arbeitgebervertreter in der Kommission, hin. „Wenn die Kommission einen Beitrag zum Reformprozeß leisten will, dann muß sie sich zusammenraufen.“ **Siehe auch Seite 2**

Fachärzte sagen, was sie können

KÖLN (fe). Die Landesärztekammer Nordrhein hat es noch nicht mitbekommen: Fachärzte aus dem Raum Köln schalteten eine vierreihige Zeitungsanzeige, um auf ihre Leistungen stärker aufmerksam zu machen. Beginnt jetzt bereits eine Werbeschlacht um die Hausärzte als Gatekeeper und Patienten? **Siehe Seite 12**

Gentests nur von

Position der Deutschen Forschungsgemeinschaft

BERLIN (dpa). Nach Ansicht der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) müssen Gendiagnostik-Tests in der Hand von Ärzten bleiben. Diagnosen, die Aussagen über die Wahrscheinlichkeit des Auftretens von Krankheiten erlauben, müßten den Getesteten ausführlich erläutert werden, betonten Mitglieder der DFG-Senats-

kommission der Gendiagnostik. Aus Sicht der Gendiagnostik werden. Ansicht der Gendiagnostik. willigkeit der Gendiagnostik. sene Intelligenz. se, die S. nen hohe

Kardiologisches Großereignis

ACC-Kongreß/Wichtige Studien zur Lipidtherapie, zur Therapie

CHICAGO (ob). Am kommenden Sonntag startet in Chicago der 52. Kongreß des American College of Cardiology (ACC). Das kardiologische Großereignis ist auch in diesem Jahr Forum für die Präsentation von Ergebnissen wichtiger neuer Studien.

Eines der erwarteten Highlights ist die ASCOT-Studie, in der eine neue Facette der Therapie mit Sta-

tinen erforscht worden ist. Erstmals ist der Einfluß eines Statins – in diesem Fall Atorvastatin – auf Morbidität und Mortalität bei über 10000 Hypertonikern mit relativ normalen Cholesterinwerten (Gesamtcholesterin < 250 mg/dl) untersucht worden.

ACC American College of Cardiology
52th Annual Scientific Session
Chicago/Illinois

entwickelt. zeptorblockade. Prüfsubstanz. Abkömmling.